



Achtung!

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisung, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Bei Arbeiten an der Technik Ihres Schlafsystems – etwa bei der Behebung von Störungen – grundsätzlich den Netzstecker ziehen.

Zur Beachtung beim Aufstellen des Bettes

Die Motorkabel der verstellbaren Untermatratze sind so verlegt das keine Funktion beeinträchtigt wird. Bitte beachten sie beim Aufstellen des Bettes das auch die weiteren Kabel für Stromversorgung und Kabelhandschalter bzw. Infrarotempfänger lose zu liegen kommen und auch beim Verfahren der Untermatratze keine Spannung oder Quetschung entstehen kann!

SCHRAMM®

BEDIENUNGSANLEITUNG

SCHLAFSYSTEM UNTERMATRATZE MASTER UM-400 / UM-401 / UM-420 / UM-421

06/2009



Erläuterung zum GS Zeichen

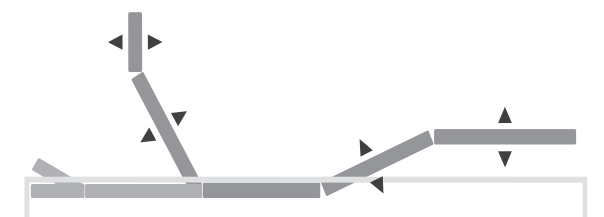
Ein Bestandteil der TÜV Prüfung zum GS Zeichen ist die Prüfung der elektromagnetischen Felder („Elektrosmog“). Dabei wurden bei den verstellbaren Schramm-Untermatratzen der Serie „Master“ Werte gemessen die maximal 8% des zulässigen gesetzlichen Grenzwertes erreichen.

Auch diese sehr geringen Werte treten nur während der Verstellung auf, im Ruhezustand ist die Untermatratze durch die serienmäßige Netzfreischaltung netzspannungsfrei.

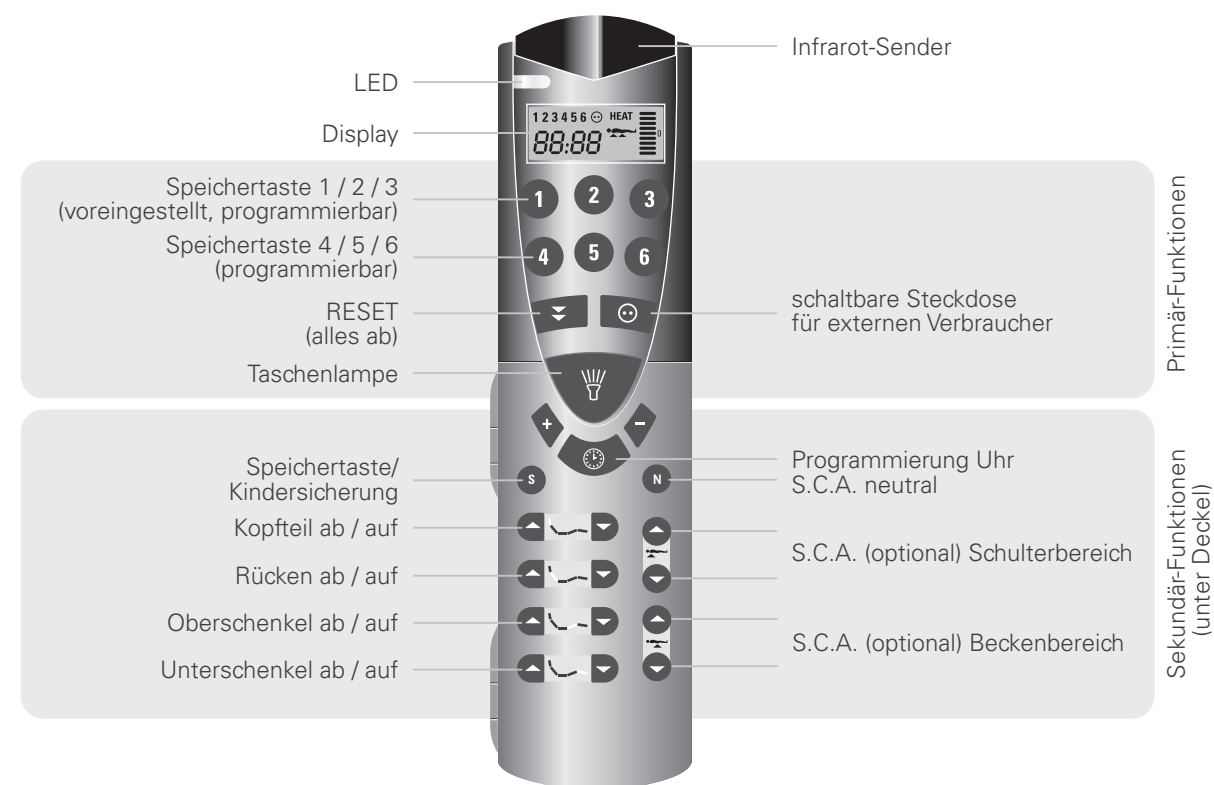


Schramm Werkstätten GmbH

Industriepark Langmeil
D-67722 Winnweiler
Tel.: ++49-6302-9236-0
Fax: ++49-6302-9236-99
info@schramm-werkstaetten.de
www.schramm.ag



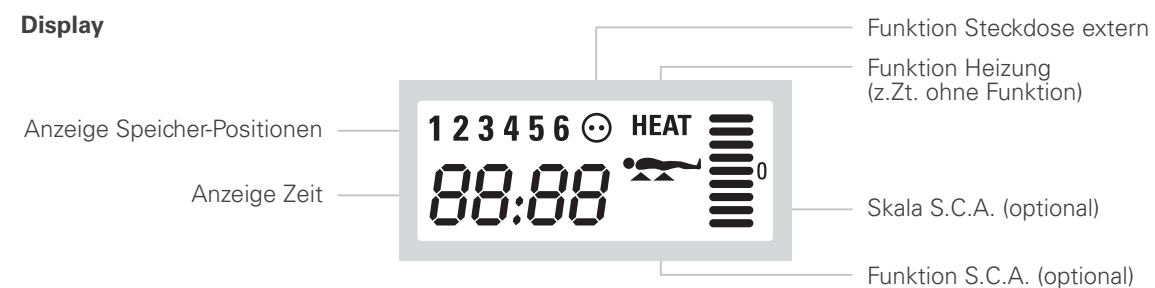
Infrarot-Fernbedienung für Untermatratzen, motorisch verstellbar



Kindersicherung

Aktivieren: 8 Sekunden Taste **S** gedrückt halten: doppelter Piepston
 Deaktivieren: 8 Sekunden **S** gedrückt halten: einfacher Piepston

Display



Störungsbehebung

Im Nachfolgenden sind einige mögliche Störungen und ihre Behebung aufgeführt. Sind Sie sich nicht sicher, was eine Störung verursacht, so wird empfohlen die einzelnen Punkte in der angegebenen Reihenfolge zu überprüfen bzw. durchzuführen.

Störung A:

Keine Funktion, überhaupt keine Reaktion

1. Sitz des Netzsteckers in der Steckdose überprüfen
2. Überprüfen der Batterien in der Fernbedienung auf richtige Polung, Kontakt und Ladezustand. Bei Tastenbetätigung muss die rote Funktions-LED blinken, die Taschenlampe muss bei Betätigung leuchten. Gegebenenfalls tauschen Sie bitte die Batterien aus, Typ Micro AAA, 3 Stück.
3. Überprüfen Sie die Kodierung von Fernbedienung und Empfangsteil (s.o.)

Störung B:

Weiter keine Funktion, jedoch Piepstöne aus der Steuerung der Untermatratze

1. Überprüfen der Kindersicherung. Drücken Sie ca. 8 Sec. die Taste **S**, bis ein Piepston zu hören ist. War es ein einfacher Piepston, so wurde die Kindersicherung deaktiviert (s. o.) und Sie können nun die Funktion der Untermatratze überprüfen. Hören Sie jedoch einen doppelten Piepston, so haben Sie die Kindersicherung gerade aktiviert. Um sie wieder zu deaktivieren, drücken Sie ein weiteres Mal die Taste **S** ca. 8 Sec., bis Sie einen einfachen Piepston hören. Überprüfen Sie nun die Funktion der Untermatratze.
2. Erfolgt nun immer noch keine Funktion und bei Tastendruck ertönt ein Doppelter Piepston, so ist eine Justierfahrt erforderlich. Ursache hierfür ist entweder eine erfolgte Notabsenkung (evtl. auch unbeabsichtigt geschehen, wenn beim Hantieren versehentlich die Taste auf dem Empfängerteil gedrückt wurde), oder ein Stromausfall während der Verstellung (passiert auch bei einem nicht ganz eingesteckten oder herausgezogenen Netzstecker). Die in der Steuerung gespeicherten Einstellungen sind verloren gegangen, mit einer Justierfahrt werden sie wiederhergestellt. Aus Sicherheitsgründen ist vorher keine Verstellung möglich, bei Betätigung des Senders ertönt lediglich ein doppelter Piepston. Zur Durchführung der Justierfahrt drücken Sie bitte 3x die Taste S, anschließend die **RESET / Alles ab** ↴. Diese Taste halten Sie bis ein doppelter Piepston den Abschluß dieser Justierfahrt bestätigt, erst dann lassen Sie die Taste wieder los. Mögliche mechanische Geräusche sind dabei normal. Danach sind alle Einstellungen wiederhergestellt und die Untermatratze kann wie gewohnt verstellt werden. Stellen Sie nach dieser Justierfahrt die S.C.A.- Position wieder auf Ihre Wunsch-Position ein, da auch diese Einstellung bei der Justierfahrt ganz nach unten gefahren wird.


Störung C:

Die Verstellung erfolgt nicht über den gesamten möglichen Bereich

Überprüfen Sie, ob die Bewegungsräume der Verstellmechanik der Untermatratze frei sind.

Alle Einstellungen sind jetzt wiederhergestellt und die Untermatratze kann wie gewohnt verstellt werden. Die gespeicherten Memory-Positionen 1 - 6 bleiben erhalten. Stellen Sie nach dieser Initialisierung die S.C.A.-Position wieder auf Ihre Wunsch-Position ein, da auch diese Einstellung bei einer Initialisierung ganz nach unten verstellt wird. Sollten bei einer Notabsenkung nicht alle Motore herunter fahren oder gar keine Verstellung erfolgen, so war die Ladung der Batterien nicht mehr ausreichend. Bitte ersetzen Sie die beiden 9 V Blocks in dem Empfängergehäuse durch neue Markenbatterien. Auch nach erfolgter Notabsenkung sollten die Batterien in jedem Fall ausgetauscht werden!

Taschenlampenfunktion

Die Taschenlampen-LED leuchtet beim Drücken der großen Taste  auf. Wird die Taste 2 Sec. gehalten, bis die rote Funktions-LED aufhört zu blinken, so leuchtet die LED weitere 10 Sec. von selbst.

Netzfreeschaltung

Serienmäßig ist die motorische Untermatratze mit einer Netzfreeschaltung im Netzstecker ausgerüstet. Die Netzspannung von 220 V wird nur bei Betätigung der Fernbedienung freigeschaltet (hörbares Klicken, grüne LED leuchtet auf). Einige Sekunden nach Ende des Stellvorganges erlischt die LED.

Im Ruhezustand wird lediglich eine Steuerspannung im Niedervoltbereich aufrechterhalten, damit die Steuerung ankommende Signale erkennen und verarbeiten kann.

Pflege und Wartung

Es ist zu beachten, daß unsachgemäße Belastungen dem System Schaden zufügen können, wie z.B. Sitzen auf dem Fuß- oder Kopfteil-Ende beim Hochfahren bzw. im hochgefahrenen Zustand.

Dauerbetrieb beim Verstellen kann zur Überlastung des Antriebes führen. Die ununterbrochene Verstellung der Untermatratze von länger als 10 Min. ist deshalb zu vermeiden. Bei Nichtbeachtung erfolgt keine Haftung für daraus entstandene Schäden.

Ziehen Sie beim Lösen der Kabelverbindungen bitte immer an den Steckern, nie an den Kabeln, um diese Verbindungen keiner übermäßigen Zugbelastung auszusetzen. Schwere Gegenstände dürfen nicht auf die Kabel gestellt werden. Die Kabel sind vor Hitzeeinwirkung zu schützen (Heizkörper, Warmluftgebläse etc.). Im Empfängergehäuse befinden sich zwei 9 V Blockbatterien für die Notabsenkung. Ohne Notabsenkung reicht die Batterie ca. 3 Jahre. Nach einer Notabsenkungen ist die Batterie verbraucht. Sorgen Sie rechtzeitig für zwei Ersatzbatterien. Im Sender befinden sich 3 Micro AAA Batterien. Auch diese sollten spätestens nach 3 Jahren ersetzt werden. Entsorgen Sie verbrauchten Batterien bitte umweltgerecht.

Achtung!

Bei Arbeiten an der Technik Ihres Schlafsystems – etwa bei der Behebung von Störungen – grundsätzlich den Netzstecker ziehen.

Service

Sollten Sie im Störfall oder bei Beschädigungen die Hilfe einer Service-Fachkraft benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Über den von uns autorisierten Fachhandel erhalten Sie umgehend Beratung und Hilfe.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und einen komfortablen Schlaf.

Herzlichen Glückwunsch

zu Ihrem neuen SCHRAMM Schlafsystem. Alle Einstellmöglichkeiten der Untermatratze mit der Fernbedienung werden in dieser Bedienungsanleitung erläutert.

Allgemeines

Die Fernbedienung bietet zur Bedienung zwei Gruppen von Tasten:

Die Primär-Funktionen in der oberen Hälfte, die Sekundär-Funktionen unter dem Deckel in der unteren Hälfte. Bei der Betätigung einer beliebigen Taste blinkt die obere rote Funktions-LED und die Hintergrundbeleuchtung des Displays und der Primär-Tasten wird eingeschaltet.

Die Stromversorgung erfolgt über 3 Batterien vom Typ Micro AAA 1,5V. Das Batteriefach finden Sie auf der Rückseite unter dem Schiebedeckel. Bitte achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung. Sie sollten spätestens nach 3 Jahren erneuert werden.

Positionierung Infrarot-Empfänger

Direktes Sonnenlicht und strahlende Lampen können das Empfängerauge blenden und zu Funktionsstörungen führen. Der Infrarotempfänger ist so zu positionieren, daß kein helles Licht einfallen kann, er darf aber auch nicht in Bettkästen oder Schubladen o.ä. gelegt werden. Auch Bett-Schabracken und Reflexionsverhältnisse des Raumes können die Funktion beeinflussen.

Speicherfunktionen 1 - 6

Die Speicherpositionen **1 - 3** sind ab Werk voreingestellt. Alle 6 Speichertasten (obere Hälfte) können auf beliebige Liegepositionen individuell programmiert werden:

- Stellen Sie dazu mit den Tasten **▼** und **▲** (unter der Klappe) die jeweils gewünschte Liegeposition ein.
- Drücken Sie 3 mal die Taste **S** (unter der Klappe).
- Drücken Sie eine der Speichertasten **1 - 6**. Ihre Einstellung wird durch einen einfachen Piepston bestätigt, die Speicherposition erscheint im Display.

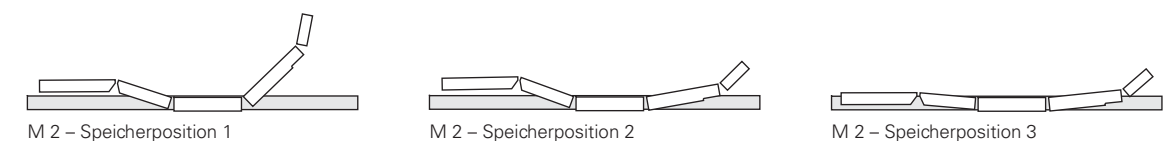
Bei diesem Speichervorgang werden eventuelle vorhandene Speicherpositionen gelöscht, das gilt auch für die werkseitig voreingestellten Liegepositionen **1 - 3**.

Diese Werkseinstellungen können auf Wunsch wieder hergestellt werden:

- Drücken Sie dazu gleichzeitig die Tasten **+** und **-** (unter der Klappe).

Zum Einstellen einer gespeicherten Position halten Sie die jeweilige Speichertaste gedrückt, bis die Verstellung beendet ist. Dabei erscheint im Display die Nummer der gedrückten Taste.

Die S.C.A.-Einstellungen werden durch die Änderungen der Speicherpositionen nicht beeinflusst und können auch nicht gespeichert werden.



Liegepositionen einzeln

Die einzelnen Teile der Untermatratze können einzeln beliebig verstellt werden.

Drücken Sie die jeweilige Taste **▲** oder **▼** unter dem Deckel.

Kodierung

Bei zwei motorischen Untermatratzen in einem Doppelbett sind ab Werk die jeweils zusammengehörenden Empfänger und Fernbedienungen aufeinander eingestellt. Diese Kodierung können Sie ändern bzw. im Falle eines Austausches selbst vornehmen. Sie finden dazu außen auf dem Empfängergehäuse und unter dem Batteriedeckel der Fernbedienung einen kleinen roten Schiebeschalter. Soll eine Fernbedienung auf einen

Empfänger kodiert werden, so muss jeweils dieselbe Schalterposition eingestellt werden, für das Partnersystem die andere Schalterposition. Auch bei richtig kodierten Sendern und Empfängern kann zur selben Zeit nur eine Untermatratze verstellt werden.

Bei gleichzeitiger Betätigung beider Fernbedienungen erfolgt keine Verstellung!



Synchronisation

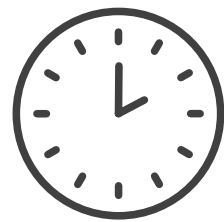
Die Steuerungen von zwei gleichen motorischen Untermatratzen werden über ein Synchronkabel miteinander verbunden (siehe Bild). Dabei gehört zu jeder der beiden Untermatratzen ein eigenes Empfangsteil und eine eigene Fernbedienung, die unterschiedlich kodiert sind.

So eingerichtet werden beide Untermatratzen synchron verstellt, ganz gleich, mit welcher Fernbedienung die Verstellung erfolgt. Die Steuerungen erkennen dabei auch unterschiedliche Belastungen und korrigieren den Bewegungsablauf so, daß sich beide Betthälften immer in nahezu identischer Position befinden. Die S.C.A.-Positionierung ist von dieser Synchronsteuerung ausgenommen und läßt sich auf jeder Bettseite mit der jeweiligen Fernbedienung individuell einstellen.



Alles ab

Mit der Taste **RESET / Alles ab** ☒ verstellen Sie die motorische Untermatratze in die abgesenkte horizontale Ausgangsposition. Dabei bewegen sich alle Teile gleichzeitig. Die S.C.A.-Einstellungen werden nicht beeinflusst.





Uhrzeit

Die Zeitanzeige auf dem Display wird in folgender Weise eingestellt:

- Taste ⌚ 2 Sec. gedrückt halten, die Stundenanzeige beginnt zu blinken.
- Wählen Sie jetzt die gewünschte Stundenanzeige durch Drücken der + / - Tasten.
- Drücken Sie kurz auf die Taste ⌚, die Minutenanzeige beginnt zu blinken.
- Wählen Sie jetzt die gewünschte Minutenanzeige durch Drücken der + / - Tasten.
- Drücken Sie kurz auf die Taste ⌚ zur Bestätigung.

S.C.A. –Sekundäre Contur Anpassung (optional)

Zur Optimierung der Schlaflage können die entsprechenden Abschnitte im Schulter- und im Beckenbereich aus der neutralen Mittellage um 2 cm nach unten und 2 cm nach oben verstellt werden.

Drücken sie eine der Tasten für die Verstellung von SCA Schulter  oder SCA Becken  so erscheint rechts im Display das entsprechende Symbol neben einem Balkendiagramm.

Die gefüllten Balken zeigen die zuletzt eingestellte Position an, die neutrale Mittelposition ist mit -0- gekennzeichnet.

Zum Verstellen halten sie eine Taste auf ▲ oder ab ▼ so lange gedrückt bis die gewünschte Position erreicht ist, maximal bis zum oberen oder unteren Endpunkt. Das Balkendiagramm zeigt dabei laufend die eingestellte Position an. Dabei entspricht die Verstellung um einen Balken ca. 5 mm Höhenunterschied, nur ganz kurzes Antippen der Taste verstellt ca. 2 mm. Nach der Betätigung bleibt die Anzeige ca. 10 sec. im Display angezeigt, außer sie wählen eine beliebige andere Funktion.

Die neutrale Mittelposition beider SCA Bereiche kann mit der Taste N eingestellt werden. Halten sie hierzu diese Taste solange gedrückt bis der Verstellvorgang beendet ist. Dabei fahren beide SCA Motore gleichzeitig in die neutrale Position.

Sollte während einer S.C.A. Verstellung wegen ungünstiger Verhältnisse der Empfang der Sendersignale gestört sein, so erfolgt keine Verstellung, obwohl die Balkenanzeige im Display eine solche anzeigt! Beim nächsten störungsfreien Betätigen des Senders zur Verstellung der SCA Position wird die SCA Position der Untermatratze korrekt entsprechend der Anzeige im Senderdisplay nachgestellt.

Heizung

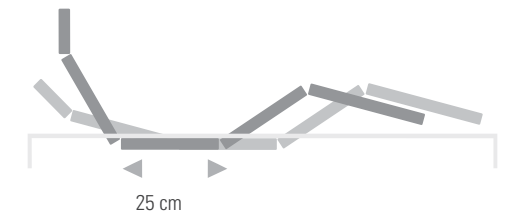
Zur Zeit ohne Funktion.

Kindersicherung

Zum Schutz spielender Kinder kann für die Fernbedienung eine Tastensperre eingestellt werden. Drücken Sie dazu ca. 7 Sek. die Taste **S**, ein doppelter Piepston bestätigt die Aktivierung der Tastensperre. Nun sind die Verstellbewegungen der Untermatratze blockiert, Taschenlampe und Verstellung der Uhrzeit bleiben funktionsfähig. Bei Betätigen aller anderen Tasten des Handsenders ertönt ein dreifacher Piepston. Zum Ausschalten der Tastensperre drücken Sie ebenfalls ca. 7 Sek. die **S** Taste, ein einfacher Piepston bestätigt die Deaktivierung der Tastensperre.

Automatische Verschiebefunktion – SHIFT (optional)

Bei einer motorischen Untermatratze mit SHIFT-Funktion gleitet bei einer Aufwärtsbewegung des Rückenteiles die gesamte Untermatratze elektronisch gesteuert bis zu 25 cm nach hinten. Beim Absenken läuft dieser Vorgang entgegengesetzt ab.



Hinweis zum Verstellvorgang

Wenn die Obermatratze durch die Verstellung Richtung Fußteil gewandert ist, verfahren Sie bitte wie folgt: Oberkörperpartie der Untermatratze mindestens zur Hälfte hochfahren, durch Anheben die Matratze am Kopfende vom Unterpolster lösen. Danach fahren Sie die Oberkörperpartie des Bettes wieder ab und stützen sich dabei am Kopfende solange auf die Matratze, bis die Untermatratze wieder waagrecht ist. Die Obermatratze liegt jetzt wieder richtig.

Notabsenkung

Die Untermatratze lässt sich auch bei Stromausfall in die horizontale Liegeposition zurückbewegen. Halten Sie den Schalter auf dem Empfängergehäuse gedrückt, so fahren nacheinander alle Motoren die Teile der Untermatratze nach unten, beginnend mit der SHIFT-Funktion. Sollte bei diesem Zurückziehen der Untermatratze eine starke Reibung zwischen den Matratzen im Doppelbett oder/und zwischen Matratze und Bettblende auftreten, sollte der Vorgang durch manuelles Ziehen oder Schieben zum Fußende hin unterstützt werden.

Die Einstellung der S.C.A. Position wird durch die Notabsenkung nicht verändert. Nach einer Notabsenkung müssen Einstellungen für die Motore in der Steuerung neu initialisiert werden. Aus Sicherheitsgründen ist vorher keine Verstellung möglich, beim Betätigen der Fernbedienung ertönt ein doppelter Piepston. Zur Initialisierung drücken Sie bitte 3 x die Taste **S**, anschließend die Reset Taste ☒ für alles ab. Diese Taste halten Sie bis ein doppelter Piepston den Abschluß dieser Initialisierungsfahrt bestätigt, erst dann lassen Sie die Taste wieder los. Mögliche mechanische Geräusche sind dabei normal.

